

EUROPA  ALBANIEN

Wandern im Land der Skipetaren

Die vielfältigen Landschaften dieses sich rasant wandelnden Landes erwandern.




Tourencharakter  2
Wanderreise 

Reisedauer
Davon Wandertage

14 Tage
5 Tage

Gruppe

6-14 Teilnehmer

-  Leichtes bis mittelschweres Bergwandern im reizvollen Süden
-  Kulturhistorisch interessante Städte: Butrint, Berat, Gjirokastra, Kruja und Durrës
-  Zu verborgenen Dörfern, wo alte Traditionen noch lebendig sind

Veranstalter diese Reise ist Schulz Aktiv Reisen - Kontaktdaten siehe Infos

5 Tage lang streifen wir durch die Gebirgswelt Südalbanien, manche Dörfer sind nur zu Fuß erreichbar. Außerdem besuchen wir kulturhistorisch wichtige Städte und baden im Meer. Ein Mix aus Erlebnis- und Wanderreise mit leichten bis mittelschweren Touren.

Durch Zitrus- und Olivenhaine wandern wir zum einsamen Strand von Gjipe. Hier, am Ionischen Meer, schlendern wir auch durch das Dorf Dhermi, dessen älterer Teil hoch über der Küste thront. Dhermi gilt als nördlichstes Dorf Albanien mit griechischer Bevölkerung, hier stehen zahlreiche alte, orthodoxe Kirchen. Abends kehren wir zurück in unsere Pension an der Riviera von Qeparo; von der ruhigen Bucht aus sehen wir direkt auf die Insel Korfu.

Diese Reise ist unser Klassiker im Land der Skipetaren, wie die Albaner auch genannt werden – begleitet werden wir dabei meist von unserem beliebten Guide Marin. Schon seit etlichen Jahren führt er Reisegruppen durch Nord- und Südalbanien.



So hat er überall viel zu erzählen, zumal er selbst viel reist, viel liest und ein Faible für Musik hat – er spielt in einer Rockband in Tirana.

Unsere Wanderungen führen uns durch duftenden Kiefernwald ins Naturschutzgebiet von Hotova, im Dörfchen Benja entspannen wir in schwefelhaltigen Quellen. In vielen Ortschaften des Südens sind TouristInnen noch eine Seltenheit, da kann es schon vorkommen, dass wir auf einen Kaffee oder Raki eingeladen werden. Spannend für alle historisch Interessierten sind die Museumsstadt Gjirokastra („Stadt der Steine“), Berat („Stadt der 1000 Fenster“ mit Architektur aus 2.400 Jahren) und natürlich Butrint. Das ist jene antike Ruinenstätte, in der so viele Kulturen ihre Spuren hinterlassen haben: Griechen, Römer, Slawen, Osmanen – und das sind noch längst nicht alle.

Wenn man einmal in Albanien gewesen ist, seine reiche kulturelle Vergangenheit, die landschaftliche Vielfalt und die Herzlichkeit der Menschen kennengelernt hat, kann man kaum verstehen, wieso es bei der Urlaubsplanung meist übersehen wird. Der kleine Staat am Balkan ist unser Geheimtipp!



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
25. Mai 2019	07. Juni 2019	⊗	210 €	2.080 €
08. Juni 2019	21. Juni 2019	⊗	210 €	2.080 €
17. August 2019	30. August 2019	⚠	210 €	2.080 €
31. August 2019	13. September 2019	⚠	210 €	2.080 €



14. September 2019	27. September 2019	⊗	210 €	2.080 €
28. September 2019	11. Oktober 2019	⊗	210 €	2.080 €
12. Oktober 2019	25. Oktober 2019	⊙	210 €	2.080 €

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
 - + Diese Reise ist noch buchbar.
 - ⊙ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
 - ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
 - ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
- EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/algo1

Rechtzeitig buchen und Frühbucher Bonus sichern!

Bei Buchung von min. 6 Monaten vor Abreise gewähren wir Ihnen folgende Frühbucher-Rabatte:

- 🌀 15 € bei einem Reisegrundpreis über 500 €
- 🌀 25 € bei einem Reisegrundpreis über 1000 €
- 🌀 50 € bei einem Reisegrundpreis über 2000 €
- 🌀 75 € bei einem Reisegrundpreis über 3000 €

Alleinreisende können zwischen Einzelzimmer und halben Doppelzimmer wählen. Den Einzelzimmer-Zuschlag zahlen Sie nur, wenn Sie ausdrücklich ein Einzelzimmer buchen. Sollten Sie ein halbes Doppelzimmer buchen und sich kein/e gleichgeschlechtliche/r Mitreisende/r finden, übernehmen wir 50% des Einzelzimmer-Zuschlags (ausgenommen: unsere USA- und Madagaskar-Reise).

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise

Linienflug nach Tirana und Transfer zum Hotel ca. 30 Min. Erste Eindrücke von der bunten Hauptstadt Albanien, wo die Tradition und das Moderne miteinander verflochten sind. Besuch der mittelalterlichen Festung Petrela. Wir genießen den Ausblick auf die bergige Landschaft, Olivenhaine und eine kleine Siedlung unterhalb der Festung. Begrüßungsabendessen im Burgrestaurant. Übernachtung im Hotel.

Übernachtung im Hotel in Tirana
 (-/-/A)

2. Tag: Ardenika-Kloster, Apollonia und Llogara-Nationalpark

Wir starten unsere Fahrt Richtung Süden und machen unterwegs interessante Entdeckungen. Unser erster Stopp ist am Ardenika-Kloster (13. Jh.): Während der kommunistischen Zeit in ein Restaurant umgebaut, erlangte es seit einigen Jahren seine ursprüngliche Funktion wieder. Weiterer Höhepunkt des heutigen Tages ist die Besichtigung der Ruinenanlage von Apollonia. Einst eine der bedeutendsten Städte Illyriens, beherbergte sie zu ihren Blütezeiten bis zu 60.000 Menschen – diese Größe lässt sich noch heute in den ausgegrabenen Bauwerken erkennen. Danach gönnen wir uns eine



Entspannungspause am Strand. Ein kurzer Transfer bringt uns zum familiengeführten Hotel, malerisch im Llogara-Nationalpark auf ca. 1.000 m gelegen.

Fahrzeit ca. 5 Std.

Übernachtung im Hotel in Llogara

(F/M/A)

3. Tag: Erste Wanderung im Llogora Nationalpark

Die Route in der Umgebung des Llogora-Passes bietet unvergesslich schöne Aussichten auf die Bucht von Vlora und auf die steile Küste der Halbinsel Karabruni. Vor dem Abendessen gibt es noch ein wenig Zeit zum Erholen oder für einen kurzen Spaziergang.

Gehzeit ca. 4 Std., +/-500 m

Übernachtung im Hotel in Llogara

(F/LP/A)

4. Tag: Auf den Pass Dhiopuri

Zunächst geht es durch den Kieferwald, danach auf einem Stein- und Schotterweg bis auf 1550 m. Hier gönnen wir uns eine Ruhepause und genießen einen fantastischen Blick auf das Hochland von Laberia, die Insel Korfu und andere griechische Inseln. Fahrt nach Qeparo zu Ihrer familiengeführten Pension am Meer - das Baden im kristallklaren Wasser des Ionischen Meeres ist ein wahres Vergnügen!

Gehzeit ca. 4 Std., +/-600 m

Übernachtung im Gästehaus in Queparo

(F/M/A)

5. Tag: Besichtigung des Dorfes Dhermi mit alten orthodoxen Kirchen

Das malerisch gelegene Dorf Dhermi ist durch seine zahlreichen Kirchen bekannt. Die berühmteste davon, die Kirche der Heiligen Maria aus dem 14. Jh. mit ihren eindrucksvollen Wandmalereien, werden wir besuchen. Unsere heutige Wanderung führt uns von den Ruinen des Klosters St. Theodore durch Zitrus- und Olivenhaine zum einsamen Strand von Gjipe. Wir können die idyllische Lage an einer felsigen Schlucht und das klare Meereswasser genießen!

Gehzeit ca. 1,5 Std., +/-150 m

Übernachtung im Gästehaus in Queparo

(F/M/A)

6. Tag: Porto Palermo Bucht, Dorf Qeparo und Ionisches Meer

Besuch der malerischen Bucht Porto Palermo, die zur Zeit des kommunistischen Regimes als geheime U-Boot-Basis gedient hat. In der Bucht besichtigen Sie die Festung des berühmten osmanischen Herrschers Ali Pascha Tepelena (19. Jh.). Von ihrem Dach eröffnet sich ein herrlicher Ausblick auf die Küste.

Nach der "Siesta-Pause" in Ihrer Pension unternehmen Sie einen Spaziergang zum Dorf Qeparo, das auf einem Hügel über der gleichnamigen Bucht thront.

Gehzeit ca. 2-3 Std., +/-300 m

Übernachtung im Gästehaus in Queparo

(F/M/A)

7. Tag: Entlang der Albanischen Riviera nach Butrint

Entlang der Albanischen Riviera fahren wir nach Butrint. Die Straße führt entlang des schönsten Küstenabschnittes des Ionischen Meeres. Unser heutiges Ziel ist die antike Ruinenstätte von Butrint (UNESCO-Welterbe), die bedeutendste Sehenswürdigkeit Albaniens. Nicht nur die zahlreichen Bauwerke aus verschiedenen Epochen, sondern auch die umgebende Landschaft und die Lage an einer Lagune machen Butrint zu einem Höhepunkt unserer Reise. Fahrt zur Museumsstadt Gjirokastra (ca. 2 Std.). Unterwegs Abstecher zum "Syri i kalter" (das „Blaue Auge“), einer riesigen Karst-Quelle mit tiefblauen Wasser im Gjere-Gebirge.



Fahrt ca. 2,5 Std.
Übernachtung im Hotel in Gjirokaster
(F/M/A)

8. Tag: Gjirokastra – „Stadt der Steine“

Die Stadt Gjirokastra beeindruckt mit seiner charakteristischen Steinarchitektur. Sie besichtigen die mächtige Burg und genießen von oben das prächtige Panorama über die Stadt und das Tal des Flusses Drinos. Im Ethnographischen Museum erhalten Sie einen Einblick in das häusliche Leben und die alten Traditionen Albaniens.

Am späten Nachmittag unternehmen Sie eine kurze Wanderung in der Umgebung von Gjirokastra und kehren zum Abendessen bei einer Familie ein.

Gehzeit ca. 2 Std.
Übernachtung im Hotel in Gjirokaster
(F/M/A)

9. Tag: Entlang des Flusses Vjosa nach Permet

Stopp im gut erhaltenen südalbanischen Dörfchen Benja mit ca. 14 Häusern. Entspannung in warmen schwefelhaltigen Quellen. Kurzer Spaziergang zum Dorf Leusa mit seiner Kirche aus dem 6. Jh. mit wunderschönen Wandmalereien und Holzschnitzereien. Abends gemütliches Beisammensein bei gutem Essen und einem Glas Raki. Übernachtung in einer Pension in Permet.

Fahrt ca. 70 km, 1,5 Std.
Übernachtung im Hotel in Permet
(F/M/A)

10. Tag: Wanderung zum Wasserfall Sopoti. Fahrt nach Berat

Nach einer kurzen Fahrt beginnen Sie die genussvolle Wanderung zum Wasserfall Sopotit. Ihr Weg wird von den schönen Ausblicken auf die imposanten Nemërçka-Berge begleitet.

Am Nachmittag Fahrt nach Berat (ca. 4 h). Abends Spaziergang durch die besterhaltene historische Stadt Albaniens (UNESCO-Weltkulturerbe).

Wanderung ca. 3 Std. +/-300 HM
Übernachtung im Hotel in Berat
(F/M/A)

11. Tag: Berat – die „Stadt der 1000 Fenster“ (UNESCO-Weltkulturerbe)

Der schönsten Stadt Albaniens widmen Sie den ganzen Tag. Sie besuchen die drei kompakten Altstadt-Teile mit historischen Häusern, vielen Kirchen und Moscheen. Im Museum des bedeutenden Ikonenmalers Onufri (16. Jh.) sehen Sie sich seine Werke an.

Übernachtung im Hotel in Berat
(F/M/A)

12. Tag: Kruja mit der Festung und dem Bazar; auf den Kruja-Berg.

Heute fahren wir wieder Richtung Zentralalbanien, nach Kruja. Diese geschichtsträchtige Stadt ist ein Muss für jeden Albanien-Reisenden! Hier besuchen wir eine Festung, einen traditionellen Bazar und das Museum des Nationalhelden Skanderbeg.

Am Nachmittag oder abends wandern wir noch auf den Hausberg der Stadt, den Kruja-Berg (ca. 1.200 m) und genießen von oben eine schöne Aussicht. Nach unten können wir wahlweise zurückgehen oder mit dem Bus fahren.

Fahrzeit ca. 3,5 Std.
Gehzeit ca. 2-3 Std., +600 m (opt. Abstieg -600 m).
Übernachtung im Hotel in Kruja
(F/M/A)



13. Tag: Auf den Dajti, den Hausberg von Tirana. Stadtbesichtigung

Kurze Fahrt zum Fuße des Dajti, Tiranas Hausberg. Zuerst fahren wir mit dem Lift bis ca. 1.000 m, danach wandern wir durch einen herrlichen Laubwald zu einem der Gipfel von Dajti (1.580 m). Von oben eröffnet sich ein weiter Rundblick auf die Hauptstadt und die Umgebung.

Nachmittags unternehmen wir einen gemütlichen Abendspaziergang durch Tirana, wo verschiedene Kulturen und Religionen, das Moderne und das Alte verflochten sind. Abschiedessen in einem Restaurant. Nach Lust und Laune können wir danach noch in den Blokku gehen, ein einmaliges Wohngebiet der kommunistischen Politiker und jetzt ein Vergngungsviertel mit vielen Restaurants, Bars und Geschäften.

Gehzeit ca. 4 Std., +/- 500 m

Übernachtung im Hotel in Tirana

(F/M/A)

14. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen "Mutter Teresa".

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge ab Wien und Frankfurt
(Aufpreis von anderen Flughäfen EUR 100,-)
- Transfers lt. Programm im Minibus oder PKW
- 13 Übernachtungen im DZ in einfachen Hotels, Pensionen und Gästehäusern mit DU/WC
- 12 x Vollpension (Mittagessen während der Wanderungen als Lunchpaket), 1 x Frühstück und 1 x Abendessen
- Besichtigungsprogramm lt. Tagesablauf
- Gefhrte Wanderungen lt. Tagesablauf
- Eintritte in die Museen und Nationalparks
- rtliche, deutsch sprechende Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder
- Impfungen, Versicherungen etc.

Zusätzliche Leistungen / Verlängerungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Schulz Aktiv Reisen

Diese Reise wird vom Weltweitwandern-Partner Schulz Aktiv Reisen veranstaltet.

Kontaktdaten:

Schulz Aktiv Reisen

Inh. Frank Schulz

Bautzner Str. 39

D-01099 Dresden



+49 (0)351 266 255
info@schulz-aktiv-reisen.de

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die AGB unseres Partner-Veranstalters Schulz Aktiv Reisen, die Sie im Karteireiter AGB finden.

Einreisebestimmungen

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (müssen bei Ausreise noch mind. 3 Monate gültig sein)

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Für die Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben. Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Klima/Reisezeit

Die Küstenregionen sind von mediterranem Klima mit warmen, trockenen und sonnenreichen Sommern sowie milden und feuchten Wintern geprägt. An der Adria liegt die durchschnittliche Lufttemperatur im August bei 23 bis 28 Grad, das Wasser erwärmt sich im heißen Sommermonat auf etwa 26 Grad.

Aktivreisende kommen meist im April und Mai sowie September und Oktober, wenn das Klima mild und die Urlaubsorte nicht überlaufen sind. In den Albanischen Alpen beginnt die Wandersaison ab Mitte Juni und dauert bis Mitte September.

Während der Frühjahrsmonate erleben Besucher das Land in voller Blüte, im Herbst sind die Badetemperaturen angenehm warm - Weinlese sowie die Oliven- und Mandarinerernte stehen an.

Rund ums liebe Geld

Währung



Die albanische Währung heißt Lek (Währungskürzel ALL). 1 Euro sind umgerechnet ca. 125 LEK

Der EURO wird in Albanien ebenso akzeptiert

Geld

Die Landeswährung darf als Zahlungsmittel weder ein- noch ausgeführt werden

Umtausch von Bargeld ist fast überall möglich. Die Umtauschgebuhr liegt in der Regel bei 1 bis 2 Prozent. Für den Rücktausch von Lek in Euro dagegen müssen Urlauber eine Bank aufsuchen. Sie können in den größeren Städten mit der EC-Maestro-Card oder Kreditkarte Bargeld abheben. Ausländische Kreditkarten werden in den meisten Tankstellen, Restaurants, Geschäften und Hotels akzeptiert.

Generelle Hinweise

Zeitunterschied

Zeitunterschied zur MEZ: In Albanien gleich wie bei uns

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Albanien beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Versicherung

Ein unterzeichnetes Sozialversicherungsabkommen ist noch nicht in Kraft. Der Abschluss einer Zusatzversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird nahegelegt. Dies gilt vor allem auch für Krankentransportfluge, die von mehreren Gesellschaften angeboten werden.

[Reiseversicherung](#): Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ;-)

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unseren Reisetil:

Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft ihres Reiselandes. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der



Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und dass man sich vorab möglichst gut informiert.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus und auch ein etwas höherer Reise-Preis resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, die möglichst landestypischen Quartiere, ein liebevoll ausgearbeitetes Programm mit einzigartigen und landestypischen Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere örtlich verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Eine gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels zu buchen, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlaubern spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind, vorzubereiten.

Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und ermüdende Reisetage geben.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?



Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle.

Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache.

Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, aber trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Gruppenreise.

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“

„Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Das große gemeinsame Interesse am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele, viele Freundschaften sind schon auf unseren Reisegruppen entstanden und auf unseren Reisen geht eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich Ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden. Wenn Sie Probleme nicht vor Ort gleich sagen, kann man Ihnen nicht helfen - und bitte verklagen Sie uns dann nicht ;-)

Hören Sie auf den Guide und behüten Sie ihn

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist Ihr Guide verantwortlich für Sie - oft wird er auch zum guten Freund. Aber wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef. Ihr Guide ist Ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur und schaut auf seine Gruppe. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann



hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

Allgemeine und Besondere Reisebedingungen

[Allgemeinen und Besonderen Reisebedingungen inklusive Formblatt](#)



Ihr Kontakt

Robert Wolf

+43 316 58 35 04 - 11

robert.wolf@weltweitwandern.com